

WINDISCH: Rosey Schär alleinige Geschäftsführerin

Stabübergabe bei der Stiftung Faro

Wechsel bei der Stiftung Faro: Co-Geschäftsführer Dani Hohler geht in Frühpension, Rosey Schär übernimmt die alleinige Geschäftsführung.

Im April 2013 wurde in Windisch die Stiftung Faro gegründet. Nach sieben intensiven Jahren Aufbauarbeit geht Co-Geschäftsführer Dani Hohler Ende April 2020 in den Ruhestand. «Dani Hohler war Mann der ersten Stunde in der Stiftung Faro. Als damaliger alleiniger Geschäftsführer hat er innert kürzester Zeit eine Grundstruktur für eine funktionierende Einrichtung auf-



Stiftung Faro: Daniel Hohler und Rosey Schär

BILD: ARCHIV/SHA

gebaut», so Faro-Stiftungsratspräsidentin Franziska Zehnder. Seit November 2016 lag die Verantwortung für die Geschäftsführung bei den beiden Co-Leitern Dani Hohler und Rosey Schär. Unter der gemeinsamen Leitung wurden drei neue Standorte in Windisch aufgebaut: Rund 190 Mitarbeitende begleiten und betreuen die knapp 90 Personen im Wohnheim Sternbild, im Wohnzentrum Spitzmatt und an zwei kleineren Standorten sowie 120 Personen in geschützten Arbeitsplätzen. Als alleinige Nachfolgerin und neue Geschäftsführerin der Stiftung Faro hat der Stiftungsrat die derzeitige Co-Geschäftsführerin Rosey Schär gewählt.

GA